



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 06.12.2016		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 1/462/2016		
Nr. 1 der TO				
Dez. I	FB 1: Zentrale Dienste	Datum: 22.11.2016		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit:	Bemerkungen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.12.2016		Vorberatung	

Beratungsgegenstand:

Bestellung weiterer Vertreter der Bürgermeisters

I. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, Herrn Stadtverwaltungsrat Armin Heitkamp und Herrn Stadtoberverwaltungsrat Michael Pieper ab dem 01.01.2017 zu weiteren Vertretern des Bürgermeisters (Verhinderungsvertreter) zu bestellen.

Die Reihenfolge der Vertretung wird wie folgt festgelegt:

Allgemeine Vertretung Beigeordneter

1. Verhinderungsvertreter Herr Stadtverwaltungsrat Armin Heitkamp

2. Verhinderungsvertreter Herr Stadtoberverwaltungsrat Michael Pieper

II. Rechtsgrundlage:

§ 68 GO

III. Sachverhalt:

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters ist der Beigeordnete Kortendieck. Nach den Erläuterungen zu § 68 GO hat der Rat für den Fall der Verhinderung des bestellten allgemeinen Vertreters gleichfalls Vorsorge zu treffen. Sind mehrere Beigeordnete vorhanden, hat der Rat festzulegen, in welcher Reihenfolge diese dazu berufen sind, den bestellten allgemeinen Vertreter bei dessen Abwesenheit/Verhinderung zu vertreten. Ist nur ein Beigeordneter vorhanden, empfiehlt es sich dringend, dass der Rat aus dem Kreis der sonstigen Bediensteten der Gemeinden einen Vertreter für den allgemeinen Vertreter bestellt. Der insoweit zur Vertretung berufene sonstige Bedienstete darf die Rechte als allgemeiner Vertreter jedoch nur ausüben bei Abwesenheit/Verhinderung des allgemeinen Vertreters (also als dessen Abwesenheits-/Verhinderungsvertreter), hat in diesem Fall dann jedoch die vollen Rechte als allgemeiner Vertreter (ständiger Vertreter des Bürgermeisters).

Der bisherige 1. Verhinderungsvertreter, Stadtoberverwaltungsrat Tuschmann, wird zum Jahresende in den Ruhestand versetzt. Als 2. Verhinderungsvertreter war in der Vergangenheit der heutige Beigeordnete Kortendieck bestellt.

Um auch zukünftig den ordnungsgemäßen Ablauf der Dienstgeschäfte für den Vertretungsfall sicherzustellen, schlägt die Verwaltung vor, zwei neue Verhinderungsvertreter zu bestellen.

Herr Heitkamp ist Leiter des Fachbereichs 1/Zentrale Dienste. Er wird zum 01.01.2017 als Nachfolger von Herrn Tuschmann die Leitung des Fachbereichs 2/Finanzen übernehmen. Herr Pieper ist bereits seit mehreren Jahren Leiter der Fachbereichs 4/Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten.

Im Ergebnis wird die Reihenfolge der Vertretung wie folgt festgelegt:

Allgemeine Vertretung: Beigeordneter

1. Verhinderungsvertreter Herr Stadtverwaltungsrat Armin Heitkamp

2. Verhinderungsvertreter Herr Stadtoberverwaltungsrat Michael Pieper

IV. Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen: keine